

---

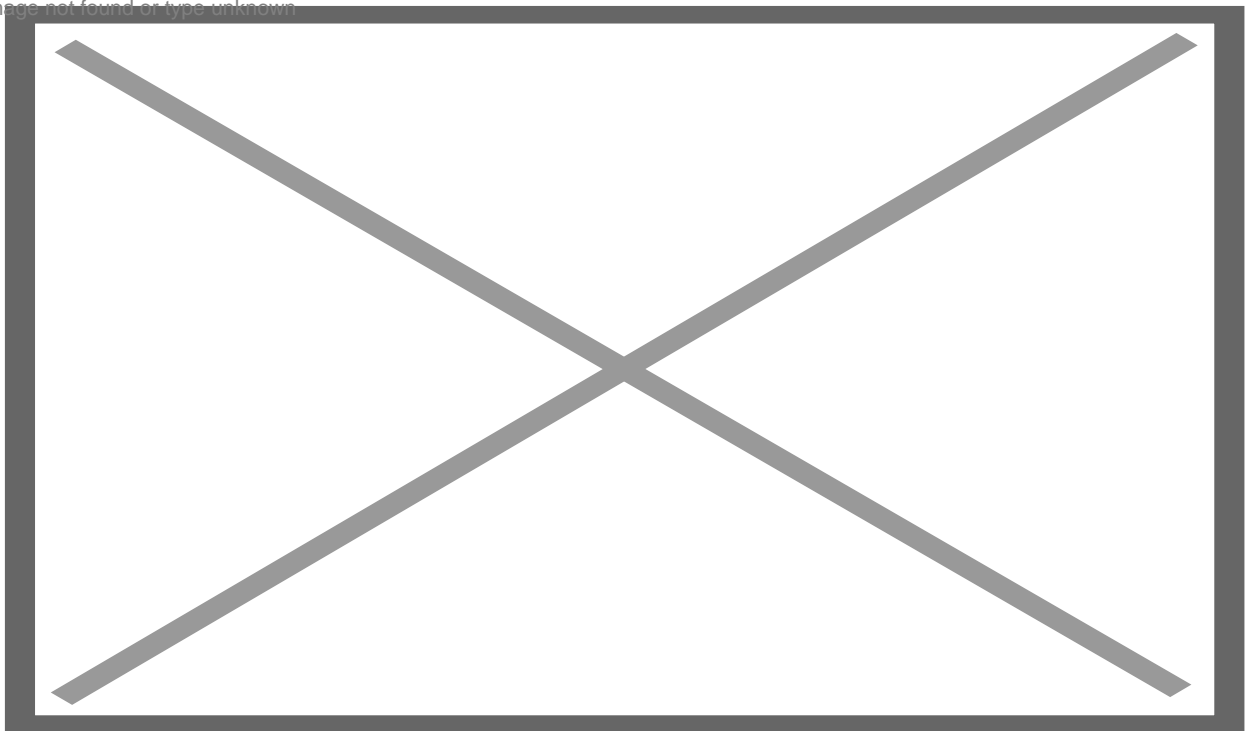
FDP Neu-Isenburg

# **ANFRAGE DER FDP-FRAKTION: OPTIMIERUNG DES VERKEHRFLUSSES AUF OST-WEST-ACHSEN WÄHREND DER BAUMASSNAHME „BIRKENGEWANN“/SPERRUNG DER OFFENBACHER STRASSE**

11.01.2017

---

Image not found or type unknown



Ist es möglich, den Verkehrsfluss auf der Friedhofstraße stadteinwärts zu verbessern, indem die Grünphase auf der Friedhofstraße an der Kreuzung zur Herzogstraße temporär während der Baumaßnahmen verlängert wird?

## **Begründung:**

Aktuell kommt es sehr häufig zu längeren Rückstaus auf der Friedhofstraße stadteinwärts. Eventuell kann durch eine während der Baumaßnahme „Birkengewann“ mit einhergehender Sperrung der Offenbacher Straße insgesamt verkürzte Grünphase auf der Herzogstraße die Grünphase auf der Friedhofstraße stadteinwärts durch Umprogrammierung der dortigen Ampeln entsprechend verlängert werden. Da die Grünphasen auf der Herzogstraße derzeit getrennt in Nord-Süd-Richtung und Süd-Nord-Richtung zum Schutz der Fußgänger beim Linksabbiegen geregelt sind (also entweder nur der Verkehr Richtung Norden oder nur Richtung Süden grün mit jeweils bereits sehr kurzen Intervallen hat), wäre eine temporäre Parallelität beider Grünphasen auf der Herzogstraße zu prüfen. In Summe vielleicht 75% der bisherigen zeitlich kombinierten Grünphasen auf der Herzogstraße in beide Richtungen (was aber auch für sich betrachtet den Abfluss des Verkehrs vom IZ in südlicher Richtung durch eine immer noch längere eigene Grünphase verbessern könnte). Wie eingangs erwähnt, soll diese Umprogrammierung nur während der Baumaßnahmen zur Verbesserung des Verkehrsflusses auf der Friedhofstraße stadteinwärts mit einer dann auf 125% verlängerten Grünphase auf dieser Ost-West-Achse erfolgen.